**Abjasova Danija**

Gr. 0-15-2, 3. Studienjahr (Bachelor)

Wissenschaftliche Betreuerin: A. I. Jlopova

**LERNPLAKAT ALS VIDEOVERBALER TEXT**

Die Lernplakate helfen eine Funktion verwirklichen, die das visuelle Wahrnehmen der Lehrende aktiviert und schnelleres Lernstoffaufnehmen begünstigt. Das kann ich in meiner Arbeit bestätigen, in Anlehnung an den Werken der deutschen und russischen Wissenschaftler, die sich mit dem Thema der videoverbalen/multimodalen Texte auseinandergesetzt haben. Außerdem wollte ich die wichtigsten Typen von Lernplakaten aufzählen und einige Beispiele anführen, die ebenfalls die wichtigsten Prinzipien der Plakatgestaltung veranschaulichen werden.

**Egorova Anastasia**

0-16-41, 2. Studienjahr (Master)

Wissenschaftliche Betreuerin: Kandidat der pädagogischen Wissenschaften, Prof. N. V. Ljubimova

**Kritik und Kritiker: Entfaltung des literaturkritischen Diskurses in Martin Suters Roman „Lila, Lila“**

Buchkritik ist vom literarischen Diskurs als seinem Bestandteil nicht wegzudenken, weil der Kritiker die Textwahrnehmung des Lesers beeinflusst, und weil sich der Leser laut M. Foucault als der Co-Autor einbildet. Am Beispiel des Romans „Lila, Lila“ des schweizerischen Autors Martin Suter wird betrachtet, welche Funktionen Literaturkritik in dem den Text prägenden literarischen Diskurs erfüllt, wobei sie durch die doppelte Kodierung Einfluss nicht nur auf die Leser, sondern auch auf die handelnden Personen nimmt. Dabei entfaltet sich die diskursbildende Funktion der Buchkritik in zwei verschiedene Richtungen, was den internen Diskurs des Romans bereichert.

**Golyscheva Wictoria**

Gr. 0-15-4, 3. Studienjahr (Bachelor)

Wissenschaftliche Betreuerin: Kand. der philologischen Wiss., Doz. E. I. Karpenko

**Das Handlungsschema „DORFFEST“**

**(am Beispiel des Romans „Vor dem Fest“ von Saša Stanišić)**

Das Problem des demografischen Wandels in Ostdeutschland, sowie dessen historische und religiöse Gründe, wird im neuen Roman von Saša Stanišić „Vor dem Fest“ (2014) untersucht. Hier wird das übliche Modell eines Dorffestes beschrieben, das in der Vergangenheit als Heiligenfest gefeiert wurde. Wie wandelt sich das Morgengebet ins antifaschistische Radfahren um? Die linguistischen Manifestationsformen des kognitiven Handlungsschemas „Des Annenfestes in Fürstenfelde“ werden untersucht.

**Kulikova Valeria**

Gr. 0-16-41, 2. Studienjahr (Master)

Wissenschaftliche Betreuerin: Kand. der philologischen Wiss., Doz. E. N. Tsvetajeva

**DEUTSCHE POLITISCHE ANTHROPONYME: WILLY BRAND**

Die heutige Linguistik untersucht immer öfter verschiedene kulturologische Aspekte der Sprachexistenz. Ein größeres Potential hier besitzen Personeneigennamen, od. Anthroponyme, in denen der national- und kulturbezogene Aspekt der Sprache sich am meisten ausdrückt.

Am Beispiel von Anthroponym *Willy Brandt* werden im Vortrag die Ergebnisse der Analyse des Funktionierens der deutschen politischen Anthroponyme dargestellt (*ein Politiker von Brandts Format, Weinbrandt-Willy, Mythos Willy Brandt, Willy sells, Willy-Wolke*).

**Lasareva Ekaterina**

Gr. 0-14-1, 4. Studienjahr (Bachelor)

Wissenschaftliche Betreuerin: Kand. der philologischen Wiss., Doz. E. N. Tsvetajeva

**Deutsche Redewendungen aus dem Militärbereich im Text und Wörterbuch**

In der modernen deutschen Sprache kommen feste Wortverbindungen sehr häufig vor, die sich nach der Herkunft auf den Militärbereich beziehen. Trotz der Tatsache, dass diese Idiome dem Bereich "Militär" angehören, können sie in allen  Aspekten des Lebens vorkommen. Das Ziel dieser Forschung ist die Herkunft der militärischen Redewendungen, deren neue Interpretation und Verwendung in einem modernen Kontext zu untersuchen.

**Lobova Julia**

Gr. 0-16-42, 2. Studienjahr (Master)

Wissenschaftliche Betreuerin: Kand. der philologischen Wiss., Prof. A. V. Anishchenko

**INTERNET-MEM ALS KOMMUNIKATIVER PHÄNOMEN. DER KOGNITIVER ASPEKT DES KOMISCHEN IN DER POLYMODALEN INTERNET-MEMEN**

Mit der unaufhaltsamen Entwicklung der Computernetze bekommen heute alle Informationen ein ganz neues Medium für ihre allgemeine Verbreitung, nämlich das Internet. So entstanden besondere Informationsmuster - die ***Internet-Meme.*** Nach Richard Dawkins ist ein Mem ein Informationsmuster, das im Gehirn gespeichert ist, durch Kommunikation weitergegeben und damit vervielfältigt werden kann.

Der Informationsaustausch im Internet ist zweifellos ohne Meme kaum mehr vorzustellen. Als eine der wichtigsten Funktionen der polymodalen Internet-Meme gilt heute **Unterhaltungsfunktion.** Unterhaltung wird heute massenweise in die Gesellschaft integriert und leistet ihren Beitrag zu dem Informationsaustausch.

**Michailenko Tatjana**

Gr. 0-14-1, 4. Studienjahr (Bachelor)

Wissenschaftliche Betreuerin: Kand. der philologischen Wiss., Doz. V. V. Streltsova

**Die Zusammenfassung zum Thema „Popularisierung in der Publizistik“**

Der Vortrag ist dem Thema “Popularisierung der medizinischen Theorien in der Publizistik” gewidmet. Als Material dienen Artikel medizinischer Thematik aus den Online-Versionen der deutschen Zeitung die «FAZ» und dem Magazin «Der SPIEGEL». Das Ziel der Arbeit ist die Beschreibung der Methoden und der Besonderheiten von der wissenschaftlichen Popularisierung auf dem Gebiet der Medizin. Es wird angenommen, dass sowohl die Struktur eines populärwissenschaftlichen Textes als auch der Gebrauch sprachlicher Mittel im Vergleich zu einem wissenschaftlichen Text wesentliche Unterschiede aufweisen.

**Mironova Alexandra**

Gr. 0-17-46, 1. Studienjahr (Master)

Wissenschaftliche Betreuerin: Kand. der philologischen Wiss., Doz. V. V. Streltsova

**BESTIMMUNG DES ASSIMILATIONSGRADS VON ENTLEHNUNGEN IM DEUTSCHEN**

Manchmal fällt es uns schwer, Entlehnungen zu erkennen. Ihr Assimilationsgrad kann so hoch sein, dass sie als deutsche Wörter wahrgenommen werden. Nur die Analyse nach Kriterien lässt schlussfolgern, ob das der Fall ist. Sprachforscher haben einige Klassifikationen ausgearbeitet, um Assimilationsgrad bestimmen zu können. In diesem Zusammenhang ist es gelungen ein System aufzubauen, die eine Synthese ist. Es wird beschrieben und mit Beispielen illustriert.

**Sirotina Evgenia**

Gr. 0-15-4, 3. Studienjahr (Bachelor)

Wissenschaftliche Betreuerin: Kand. der philologischen Wiss., Prof. A. V. Anishchenko

**Das Stadtbild in Berlin-Filmen: sprachliche Aspekte**

Berlin wandelt sich rasant und übt eine große Faszination auf Menschen unterschiedlicher Kulturen aus. Widersprüchlichkeit und Dynamik von Berlin wird durch sprachliche Mittel zum Ausdruck gebracht (*Großstadt*, *einzigartig, Kontrast, Wunder usw*.). Im Mittelpunkt des Vortrags stehen die Verwendungsfälle des Stadtnamens Berlin in Dokumentarfilm "24h Berlin — Ein Tag im Leben", der das Leben der größten Metropole Deutschlands zu Beginn des 21. Jahrhunderts darstellt.

**Schakleina Oksana**

0-17-41, 1. Studienjahr (Master)

Wissenschaftliche Betreuerin: Prof. Dr. L. Karpowa

**HALLISCHES DEUTSCH**

Thesen

1. Eine anspruchsvolle Aufgabe der modernen Sprechwissenschaft bleibt die Erforschung der Dialekte. Diese Arbeit ist dem Hallischen Dialekt gewidmet.
2. Aus heutiger Sichtkanndas Hallische nicht zu einem bestimmten Sprachgebiet zugeordnet werden.
3. Für das Hallische liegt eine Kombination umgangssprachlicher Merkmale auf allen Sprachebenen vor.
4. Mit dem Hallischen hat sich der Sprechwissenschaftler Schönfeld bereits 1964 gründlich auseinandergesetzt.
5. In dieser Arbeit haben wir uns zum Ziel gesetzt, die phonetischen Merkmale des Hallischen zu erforschen.

**Sokolova Marina**

Gr. 0-15-4, 3. Studienjahr (Bachelor)

Wissenschaftliche Betreuerin: Kand. der philologischen Wiss., Doz. E. N. Tsvetajeva

**Phraseologische Bedeutung der deutschen Besteckbezeichnungen**

Der Vortrag ist der Analyse der phraseologischen Redensarten gewidmet, die das Besteck bezeichnen, u.z. *Gabel, Löffel, Messer*.

Nach der Analyse von 11 phraseologischen Einheiten mit Berücksichtigung der lexikographischen Angaben wird der Versuch unternommen, die semantischen Motive auszuwählen, die zum Prozess der Idiomatisierung beitragen.

Zum Beispiel werden das Vorhandensein und das Fehlen eines Löffels mit Lebensprozessen verbunden: *mit dem goldenen Löffel geboren sein/den Löffel weglegen*; nach der Form wird eine Gabel von den Deutschen mit Fingern assoziiert: *mit der fünfzinkigen Gabel essen*; der Löffel - mit Ohren: *sich etw. hinter die Löffel schreiben* usw.

**Sokolova Valeria**

0-16-41, 2. Studienjahr (Master)

Wissenschaftliche Betreuerin: Kandidat der pädagogischen Wissenschaften, Prof. N. V. Ljubimova

**ZEITHISTORISCHE REFLEXION ÜBER DIE REFORMATOPN IN LITERARISCHEN TEXTEN**

 **(am Beispiel Conrad Ferdinand Meyers „Das Amulett“ und Gottfried Kellers „Züricher Novellen: Ursula“)**

Die Gattung „Historischer Roman“ bzw. „Historische Novelle“ ist eine der kompliziersten literarischen Zwittergattungen. Seit dem 18. Jahrhundert wurden Debatten über die Berechtigung und Zweck dieser Gattung geführt, was vor allem auf die fiktionalen Elemente der Geschichtsschreibung zurückzuführen ist.

Zur Analyse wurden zwei historische Novellen gewählt: „Ursula“ von G. Keller und „Das Amulett“ von C. F. Meyer. Die beiden Novellen haben die Ereignisse der Reformation im Mittelpunkt der Sujetentwicklung. Für unsere Zielsetzung ist wichtig, welche Zielsetzung der Autor des Historischen Romans verfolgt, mit welchen Mitteln er seine Absichten umsetzt und worin der praktische Wert dieser Gattung besteht.

**Tschumakov Georgij**

Gr. 6-17-2, 1. Studienjahr (Bachelor)

Wissenschaftliche Betreuerin: Kand. der Geschichtswissenschaften, Doz. E. M. Minin

**«Der Alte»: Konrad Adenauer und zwei deutsche Staaten**

Konrad Adenauer war der erste Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland. Sein Leben war lang und sehr interessant.

Er war das dritte Kind des Justizbeamten Johanns Adenauers. Er studierte Jura in Freiburg, München und Bonn in 1894 – 1897. Konrad Adenauer beruhte im Zentrum in 1906 – 1933. Er war der Oberbürgermeister Kölns in 1917 – 1933. Adenauer war der Präsident des preußischen Staatsrates in 1920 – 1932. Die Gestapo nahm Adenauer zweimal: in 1934 und in 1944. In 1945 trat er der Christlich Demokratischen Union Deutschlands bei. Adenauer wurde Vorsitzender der CDU in 1950.

Konrad Adenauer wurde der erste Kanzler Deutschlands in 1949 – 1963. Er besuchte Moskau und hat Gespräch mit dem sowjetischen Politiker Nikita Chruschtschow in 1955. Adenauer hat als erster von den NATO-Staaten diplomatische Beziehungen mit der UdSSR aufgenommen.

**Voronina Anna**

0-16-41, 2. Studienjahr (Master)

Wissenschaftliche Betreuerin: Kandidat der pädagogischen Wissenschaften, Prof. N. V. Ljubimova

**LINGUISTISCHE OBJEKTIVIERUNG DES LITERARISCHEN RAUMS IM DEUSCHSPRACHIGEN BERGROMAN (R. GRAF “NIEDERGANG”)**

Die Aktualität der vorliegenden Studie besteht darin, dass der Bergroman eine der gefragten Gattungen in der Schweiz ist. Als Gattung ist der Bergroman nicht neu, er wurde schon dem 18. Jahrhundert etabliert und hat mit der Zeit in verschiedenen nationalen Literaturen verschiedene Entwicklung erfahren. In der Schweiz gehören die Bergromane nicht zur Trivialliteratur.

Als Material der Analyse dient uns der Roman “Niedergang” (2013) des Deutschschweizer Autors Roman Graf und dieser Text kann für einen Paradebeispiel dieser Gattung dienen. Das Werk bietet eine gute Möglichkeit das kohärente Bild der Alpen als geschlossenen Raum zu beschreiben.